

GEBRAUCHSANLEITUNG - PROFI IV -

Lieferumfang: Profitester IV – Transport- und Aufbewahrungstasche – 9V Blockbatterie – Netzteil – elektrischer Westenprüfstift – Messleitung (schwarz) – Bajonett-Adapter

Stromversorgung:

9V Blockbatterie – Netzkabel 12V DC verpolsicher

Blinkt die LED bei 9V – bitte Batterie wechseln

Erlischt die LED bei 9V – Messung ungültig / nicht möglich

Beide Stromkreise sind gleichzeitig anwendbar – die höhere Spannung speist das Gerät.

AN/AUS-Schalter an Stirnseite des Gerätes. Kippschalter entsprechend umlegen.

Kabelprüfung:

Degen

Anschluss: 3-pol-Kabelstecker des Körperkabels in die blauen Buchsen bei 1Ω einstecken, 3-pol-Kabelstecker in die blauen Buchsen L3 – L2 – L1 einstecken.

Test: „RESET“-Taste drücken, Hupsignal ertönt und alle 3 LEDs müssen grün aufleuchten.

Kabelenden an beiden 3-pol-Kabelsteckern hin- und herbewegen – alle LEDs müssen leuchten.

Erlischt eine der LEDs – diese Ader ist defekt.

Leuchtet die rote LED bei X auf und ertönt ein Hupsignal – Verpolung der Adern im Kabelstecker.

Florett / Säbel

Anschluss: 3-pol-Kabelstecker des Körperkabels in die blauen Buchsen bei 1Ω einstecken, 2-pol-Kabelstecker des Körperkabels (oder über Bajonett-Adapter bei Bajonettkörperkabel) in die blaue Buchse L1 und Metall-Buchse L2 mit Aussparung für Sicherungsbügel einstecken, Krokodilklemme an Westenanschluss L3 anklammern.

Test: „RESET“-Taste drücken, Hupsignal ertönt und alle 3 LEDs müssen grün aufleuchten.

Kabelenden an den Steckern hin- und herbewegen – alle LEDs müssen leuchten.

Erlischt eine der LEDs – diese Ader ist defekt.

Leuchtet die rote LED bei X auf und ertönt ein Hupsignal – Verpolung der Adern im Kabelstecker.

Kabelrolle (mit 2 geprüften und intakten Degenkörperkabeln)

Anschluss: 3-pol-Kabelstecker eines Körperkabels in die blauen Buchsen bei 5Ω einstecken, Gegenende des gleichen Körperkabels an die Kabelrolle (Melder-Eingang) anschließen, 3-pol-Kabelstecker des zweiten Körperkabels in die Kabelrollenkupplung einstecken, Gegenende des gleichen Kabels in die blauen Buchsen bei L3 – L2 – L1 einstecken.

Test: „RESET“-Taste drücken, Hupsignal ertönt und alle 3 LEDs müssen grün aufleuchten.

Kabelrollenkabel komplett ausziehen und schnell wieder einziehen lassen – alle LEDs müssen grün leuchten.

Ertönt ein Hupsignal und erlischt eine der LEDs – diese Ader ist defekt.

Leuchtet die rote LED bei X auf und ertönt ein Hupsignal – Verpolung der Adern in der Kupplung.

Uhlandstraße 12,
D-88471 Laupheim/Germany
Fon +49 (0)73 92 / 96 97-0
Fax +49 (0)73 92 / 96 97-79
info@uhlmann-fecht sport.de
www.uhlmann-fecht sport.com
Uhlmann Fechtsport GmbH & Co. KG
Registergericht Ulm HRA 640769
USt-IdNr. DE 144894225

Persönlich haftende Gesellschafterin: ¹
Uhlmann Fechtsport
Verwaltungs-GmbH
Sitz Laupheim
Registergericht Ulm HRB 640764

Geschäftsführer:
Dipl.-Kfm. Frank Messemer und
Uwe Gretzinger

Commerzbank Ulm
BLZ 630 400 53, Konto 9 242 025
BIC: COBADEFF XXX
IBAN: DE95 6304 0053 0924 2025 00

Deutsche Bank Ulm
BLZ 630 700 88, Konto 2 051 761
BIC: DEUTDE33 330
IBAN: DE41 6307 0088 0205 1761 00

Kreissparkasse Laupheim
BLZ 654 500 70, Konto 596 727
BIC: SBCRDE66
IBAN: DE72 6545 0070 0000 5967 27

Volksbank Laupheim
BLZ 654 913 20, Konto 67 700 004
BIC: GENODE33 VBL
IBAN: DE02 6549 1320 0067 7000 04

Waffenprüfung:

Degen (mit geprüftem und intaktem Degenkörperkabel)

Anschluss: 3-pol-Kabelstecker des Körperkabels in die roten Buchsen A – B – C einstecken, Gegenende des Körperkabels in den Glockenstecker des Degens einstecken.

Test: Leuchtet bereits jetzt eine der LEDs bei 2 Ω und 5 Ω – Waffe defekt.

Spitzenkopf des Degens durchdrücken – beide LEDs bei 2 Ω und 5 Ω leuchten grün (perfekter Waffenzustand).

Erlischt die LED bei 2 Ω – Waffe noch in Ordnung (jedoch evtl. verschmutzte Spitzenhülse)

Erlöschen beide LEDs, leuchtet die rote LED bei 3K auf und Hupsignal ertönt – Waffe defekt.

Florett (mit geprüftem und intaktem Florett/Säbelkörperkabel)

Anschluss: 3-pol-Kabelstecker des Körperkabels in die roten Buchsen A – B – C einstecken, 2-pol-Kabelstecker des Körperkabels in den Glockenstecker des Floretts einstecken.

Test: beide LEDs bei 2 Ω und 5 Ω leuchten bereits

1. Spitzenkopf des Floretts durchdrücken – beide LEDs erlöschen (perfekter Waffenzustand)

Erlischt die LED bei 2 Ω , aber die LED bei 5 Ω leuchtet – Waffe noch in Ordnung (jedoch evtl. verschmutzte Spitzenhülse)

Leuchtet die rote LED bei 3K auf und Hupsignal ertönt – Waffe defekt.

2. Messleitung an rechter Seite in die schwarze Buchse an D anschließen und mit dem Stift der Messleitung den Florettspitzenkopf durchdrücken, beide LEDs bei 2 Ω und 5 Ω müssen ausgehen.

Leuchten die LEDs weiterhin – Waffe verpolt.

Säbel (mit geprüftem und intaktem Florett/Säbelkörperkabel)

Anschluss: 3-pol-Kabelstecker des Körperkabels in die roten Buchsen A – B – C einstecken, 2-pol-Kabelstecker des Körperkabels in den Glockenstecker des Säbels einstecken.

Test: beide LEDs bei 2 Ω und 5 Ω müssen grün leuchten, sonst Waffe defekt.

Die Klinge des Säbels an einer harten Oberfläche aufschlagen – LED an „SABRE“ 0,1ms darf nicht gelb aufleuchten, sonst liegt eine Unterbrechung der Leitfähigkeit vor.

Leitfähigkeit der Glocke / Klinge prüfen

Anschluss: Den äußeren Steckerstift des 3-pol-Kabelsteckers mit dem größeren Abstand in die rote Buchse A einstecken, Messleitung an rechter Seite des Gerätes in die schwarze Buchse an D einstecken.

Test: mit dem Stift der Messleitung die Glocke / Klinge abfahren – beide LEDs an 2 Ω und 5 Ω müssen grün leuchten, sonst liegt eine Unterbrechung der Leitfähigkeit vor.

Prüfung Metallweste / elektrischer Maskenlatz:

Kann mit elektrischem und manuellem Westenprüfstift parallel genutzt werden (es können also zwei Prüfungen gleichzeitig an verschiedenen Westen vorgenommen werden).

Elektrisch

Anschluss: den elektr. Prüfstift an Stirnseite an die entsprechende Buchse anschließen, Krokodilklemme an die Metallweste / Maskenlatz anklammern

Test: mit dem Prüfstift die Metallweste / den Maskenlatz abfahren – beide roten LEDs am Westenprüfstift müssen leuchten.

Erlöschen beide LEDs – Unterbrechung der Leitfähigkeit oder Widerstand höher als 5 Ω – Weste / Maskenlatz defekt

Manuell

Anschluss: den man. Prüfstift an den roten Buchsen B – C einstecken, Krokodilklemme an die Metallweste / Maskenlatz anklammern

Test: mit dem Prüfstift Metallweste / Maskenlatz abfahren – beide LEDs an 2 Ω und 5 Ω müssen grün leuchten.

Erlischt die LED bei 2 Ω – Weste / Maskenlatz noch in Ordnung (jedoch evtl. verschmutzt)

Erlöschen beide LEDs, ertönt die rote LED bei 3K und Hupsignal ertönt – Unterbrechung der Leitfähigkeit – Weste / Maskenlatz defekt.